

Beschlussauszug

aus der

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Benz

vom 15.12.2021

Top 4 Bericht des Bürgermeisters über in nichtöffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse der Gemeindevertretung, über Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Zu Beginn seiner Ausführungen gibt Herr Hocke die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung am 03.11.2021 gefassten Beschlüsse bekannt. Diese beziehen sich auf Grundstücksangelegenheiten Gamehl / Preensberg, die Auftragsvergabe zur Errichtung einer Zaunanlage Spielplatz Gamehl, den Verkauf des Gemeindetraktors Claas sowie die Aufhebung des Beschlusses BE/126/2021-001.

Der Bürgermeister informiert über den derzeitigen Stand der Teilnahme am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“. Offiziell liegen noch keine Ergebnisse vor, aber eine Kontonummer sollte bereits angegeben werden, was zu hoffen lässt. Eine große Veranstaltung zur Preisverleihung fällt coronabedingt aus. *(Anmerkung im nachhinein: Die Gemeinde kommt auf Platz 4 und erhält eine Prämie in Höhe von 500,- €)*

Der Feuerwehrverein der Gemeinde Benz befindet sich in Auflösung. Die zuletzt stattgefundene Sitzung wurde in Abwesenheit seines Vorsitzenden und Stellvertreters durch die Gemeinde in Person von Herrn Lange und Frau Froese begleitet. Herr Lange wird als Liquidator eingesetzt und wird sich notarielle Hilfe / Beratung einholen. Ein Kontoeinblick erfolgte noch nicht; KFZ-Brief liegt in Verwahrung bei Frau Jacqueline Henke.

Der von Herrn Enrico Kühn verursachte Schaden an den Blöcken wurde finanziell beglichen. Von einer Strafanzeige wird abgesehen. Eine Entschuldigung erfolgte bislang nicht.

Auf Grund von Sturmschäden war die Feuerwehr der Gemeinde relativ häufig im Einsatz. Als problematisch sind die Bäume am AWO – Gebäude anzusehen. Hier muss das Fällen der Bäume beauftragt werden (**A**).

Der Bürgermeister informiert, dass Corona auch das Gemeindegeschehen weiterhin beeinflusst. Die Rentnerweihnachtsfeier wurde abgesagt. Dafür wird ein Frühlingssfest / Grillfest in Aussicht gestellt. An dieser Stelle weist Herr Hocke darauf hin, dass Einladungen nur diejenigen Rentner erhalten können, die keinen Sperrvermerk zu ihren Einwohnermeldedaten haben. Frau Froese kann berichten, dass die Rentner Verständnis für die Absage entgegenbrachten und ist am überlegen, eine kleine Aufmerksamkeit (Strohstern) den Weihnachtsgrüssen beizufügen.

Zum Neubau des Feuerwehrhauses informiert Herr Hocke die Gemeindevertreter, dass ein erster Antrag auf Förderung gestellt ist.